

# Protokoll zur V. Landesvorstandssitzung



**Ort:** Büro LSR  
**Datum:** Sonntag, der 27.05.2018  
**Zeit:** 15:00 bis 21:00 Uhr  
**Protokollant(en):** Erik

Teilnehmende	
Anwesend: Noah, Max, Sidney, Paula, Leonard, Andreas, Bastian, Pia, Jomiko, Lisa, Erik	Fehlend: <i>entschuldigt:</i>  <i>unentschuldigt:</i>

## Tagesordnung

---

TOP 1 Begrüßung.....	2
TOP 2 Vorbereitung auf die 47. Landesdelegiertenkonferenz.....	2
TOP 3 Terminplanung .....	2
TOP 4: Infos aus den Arbeitsgruppen.....	4
TOP 5 Sonstiges/Open Space .....	8

# Protokoll zur V. Landesvorstandssitzung



**Ort:** Büro LSR  
**Datum:** Sonntag, der 27.05.2018  
**Zeit:** 15:00 bis 21:00 Uhr  
**Protokollant(en):** Erik

## TOP 1 Begrüßung

Vorstellung der TO

## TOP 2 Vorbereitung auf die 47. Landesdelegiertenkonferenz

- Organisatorisches
  - o z.Z. ca. 50 Anmeldungen – theoretisch beschlussfähig
  - o Beginn der Tagung: 16 Uhr, Einlass ab 15 Uhr
  - o LaVo ist ab 12 Uhr vor Ort
  - o Freitag: Vor allem Orga und Abendprogramm; Samstag: Vor allem Antragsberatung; Sonntag: Nachwahlen und Verabschiedung
- Beschlussentwürfe für LaVo-Anträge: keine vorliegend
- Leitantragsentwurf
  - o Vorstellung durch Erik
  - o Keine Fragen

---

**ABSTIMMUNG: Der Landesvorstand beschließt, den vorliegenden Entwurf als Leitantrag für die 47. LDK einzubringen. Die für den Antrag verantwortlichen Personen werden beauftragt,**

- 1. eigenverantwortlich eine allgemeine Ist-Standbeschreibung zum Punkt „Fach WTH an der Oberschule“ zu ergänzen,**
- 2. eigenverantwortlich eine Einleitung zu ergänzen,**
- 3. den Antrag bei laila einzupflegen.: einstimmig angenommen**

---

## TOP 3 Terminplanung

### Landesdelegiertenkonferenzen

- Erik hat mit dem SMK geklärt, inwiefern Immobilien in Besitz des Freistaates für die LDKs in Frage kommen, Ergebnis: Langfristige Terminfestsetzungen würden hilfreich sein um solche Tagungsorte festzuhalten
- Vorstellung der Terminoptionen für die 48., 49. Und 50. LDK durch Erik

# Protokoll zur V. Landesvorstandssitzung



**Ort:** Büro LSR  
**Datum:** Sonntag, der 27.05.2018  
**Zeit:** 15:00 bis 21:00 Uhr  
**Protokollant(en):** Erik

---

**ABSTIMMUNG: Der Landesvorstand beschließt, dass die die 48. LDK im Zeitraum vom 23.11. – 25.11.2018 stattfinden soll. Der Landesvorstand beschließt zudem, dass die 49. LDK im Zeitraum vom 14.6. – 16.6.2019 stattfinden soll. Er beschließt zudem, dass die 50. LDK im Zeitraum vom 22.11.-24.11.2019 stattfinden soll. Der Landesvorstand beauftragt den Geschäftsführer, für die vorgenannten Termine Tagungsorte zu suchen und deren Verfügbarkeit zu klären. Die finale Bestätigung der Termine für die 48., 49. und 50. LDK erfolgt im Anschluss.: *einstimmig angenommen***

---

## **Zweite Klausurtagung**

- Vorschlag: Da in den Sommerferien erfahrungsgemäß kaum Termine zu finden sind, werden keine LaVoSis bis zum neuen Schuljahr durchgeführt. Stattdessen findet nach den Ferien eine Klausurtagung statt

---

**ABSTIMMUNG: Die zweite Klausurtagung des LaVo soll am 17./18.8.2018 durchgeführt werden. Falls dieser Termin nicht möglich ist, wird durch den Landesgeschäftsführer ein zeitnaher Ausweichtermin festgelegt: *einstimmig angenommen***

---

- Besprechung: Soll die Klausurtagung in Dresden oder wo anders stattfinden?
  - o Pro Dresden: keine Kosten für Sitzungsräume, kurze Wege (Großstadt), Jugendherberge „Rudi Arndt“ oder Cityhostel Dresden bereits für Klausurtagungen genutzt & für gut befunden,
  - o Contra Dresden: „Man kann auch mal wo anders hin“, Möglichkeit zur Tagung außerhalb einer Großstadt, geringere Anfahrtszeiten für andere LaVo-Mitglieder
  - o Entscheidung: Klausurtagung findet nicht in Dresden statt. Es wird eine Jugendherberge gesucht, die außerhalb von Dresden/Chemnitz/Leipzig liegt.

# Protokoll zur V. Landesvorstandssitzung



**Ort:** Büro LSR  
**Datum:** Sonntag, der 27.05.2018  
**Zeit:** 15:00 bis 21:00 Uhr  
**Protokollant(en):** Erik

---

**ABSTIMMUNG: Die zweite Klausurtagung des LaVo soll nach Möglichkeit außerhalb der drei Großstädte (Dresden/Leipzig/Chemnitz) stattfinden. Im Rahmen dieser Vorgaben wird der genaue Tagungsort vom Geschäftsführer festgelegt. [Beschluss nach den Anforderungen §4 Pkt. 1 LaVo-Statut]: einstimmig angenommen**

---

*\*Anmerkung: Sitzungen des Landesvorstandes (LaVoSi und Klausur) finden nur in der Geschäftsstelle in Dresden statt. Wenn ein anderer Sitzungsort geplant ist, muss der Landesvorstand dies gemäß seiner Arbeitsrichtlinien (=das sogenannte LaVo-Statut) vorher beschließen, so sollen willkürliche Festlegungen des Tagungsortes verhindert werden.*

## TOP 4: Infos aus den Arbeitsgruppen

### AG Auswertung/Ideensammlung Planspiel Landtag – V: Erik

- Bereits eine längere AG-Sitzung am 4.5.2018
- Planung der AG-Arbeit: Zunächst Auswertung des letzten Planspiels (Ablauf, Inhalt, Teilnehmerzahl, ...), dann Diskussion neuer Ideen für die Weiterentwicklung
- Bereits einige Punkte gesammelt
- Nächsten Sitzungen: 31.5. und 5.6.

### AG 47. LDK – V: Paula

- Arbeit läuft

*\*Anmerkung: Die Arbeitsgruppe soll die 47. LDK planen, die vom 15.6.-17.6. stattfinden wird. Insofern kann die AG lediglich berichten, dass sie alle notwendigen Planungsschritte (Räume, Catering, Einladung etc.) wie üblich abgeschlossen hat. Die Vorbereitung und der Leitantrag wurden bereits unter TOP 2 vorgestellt.*

### AG Schülerkongress – V: Erik

- Erste Sitzung des AK Schülerkongress (LSR & Partner) am 29.5.
- Zunächst konzeptionelle Planung und grober Finanzplan

### AG Weiterentwicklung der LSR-ÖA durch audiovisuelle Komponenten – V:

#### Noah

- Bisher noch keine Sitzung

# Protokoll zur V. Landesvorstandssitzung



**Ort:** Büro LSR  
**Datum:** Sonntag, der 27.05.2018  
**Zeit:** 15:00 bis 21:00 Uhr  
**Protokollant(en):** Erik

- Problem: AG-Mitglieder hatten bisher jeweils kaum Zeit
- Es wurden bereits erste Angebote eingeholt
  - o Professionelle Gestaltung durch eine Marketingagentur: 1000€ - 8000€ pro Video-Minute
  - o Deutlich günstigere, andere Variante sind im Gespräch, dazu aber noch keine Zahlen vorliegend

---

**ABSTIMMUNG: Arbeitsgruppenleiter der AG Weiterentwicklung der LSR-ÖA durch audiovisuelle Komponenten ist ab sofort Domenico: einstimmig angenommen**

---

## AG Brainstorming Veranstaltungen für den LSR – V: Max

### **Allgemeines**

Arbeitsgruppe hat sich schon mehrmals getroffen, es gibt jedoch Bedarf an personeller Verstärkung.

---

**ABSTIMMUNG: Die AG Brainstorming Veranstaltungen für den LSR wird um Lisa als Mitglied erweitert: einstimmig angenommen**

---

### **Idee: Schülerseminare**

- Drei verschiedene Themen: Rhetorik, Veranstaltungsmanagement, Pressearbeit; Vermittlung von Soft Skills an die Teilnehmer
- Rotierend in den drei Großstädten (Chemnitz, Leipzig, Dresden), jedes Seminar in jeder Stadt einmal.

### **Idee: [Arbeitstitel] Basisveranstaltung**

- Ziel: Viele Schüler erreichen, kein ausufernder finanzieller Aufwand
- Zielgruppe: interessierte Schülerinnen und Schüler, kein gezieltes Ansprechen von Schülervertretern
- Veranstaltungsreihe, zehn separate Veranstaltungen
- Sachsen wird in zehn Regionen eingeteilt
  - o Richtwert: etwa ein zehntel der Schüler soll innerhalb der Region zur Schule gehen
  - o je eine Veranstaltung pro Region; Ziel: Schüler sollen Veranstaltung in ihrer Nähe bekommen/dezentraler Charakter

# Protokoll zur V. Landesvorstandssitzung



**Ort:** Büro LSR  
**Datum:** Sonntag, der 27.05.2018  
**Zeit:** 15:00 bis 21:00 Uhr  
**Protokollant(en):** Erik

- Ziel: jeder fünfzigste Schüler (OS und Gym) soll für die Veranstaltung gewonnen werden
- Aufbau und Ablauf der Veranstaltungen:
  - o Pro Veranstaltung sind drei „Durchläufe“ geplant, an einem Tag sollen drei Gruppen von je 150 Schülerinnen und Schülern an einem Durchlauf teilnehmen (Ablauf je Durchlauf identisch) > 450 Schülerinnen und Schüler je Veranstaltung
  - o Jeder Durchlauf besteht aus zwei Teilen: 1. allgemeine Vorstellung des LSR und seiner Arbeit, anschließend bildungspolitische Rede; 2. Es werden allgemeine Anregungen zur Schülervertretung gegeben, man spricht über konkrete Probleme – konkrete Ausgestaltung des zweiten Teils noch unklar
- Teilnehmerwerbung: Klassische Bewerbung über Social Media, Infos an die Schülersprecher und die Schulleiter
- Ticketsystem: Um möglichst große Bandbreite an Schulen vertreten zu sehen, sollen alle Schulen der Region ein Kontingent bekommen (=20 Tickets je Schule), so dass die Zahl der Teilnehmer je Schule begrenzt ist; Einige Wochen vor Anmeldeschluss soll die Anmeldung dann auch ohne Ticket geöffnet werden
- Kosten: Raummiete/Nebenkosten – hier sollen im besten Fall Schulen genutzt werden, Werbekosten – relativ gering; Materialkosten: Streumaterial (Kugelschreiber etc.)
- Die Veranstaltung gab es in der Form noch nicht, in dem Format steckt viel Potenzial; es geht darum dem Schüler zu helfen, politische Bildung zu betreiben und auf uns aufmerksam zu machen
- Frage: Sind im Kostenplan Verpflegung berücksichtigt?  
*Nein, da Veranstaltung für den einzelnen Schüler nur 2-3h keine Verpflegung notwendig*
- Frage: Wie sieht der Zeitplan aus? (Beginn und Ende, wie lang dauert ein „Durchgang“ und wie lang eine Veranstaltung)  
*Beginn um 8:00 Uhr, je Durchgang 2h + 30min Pause dazwischen*
- Frage: Warum Kontingente zur Anmeldung? (Problem: es müssen zwei Anmeldedaten – mit Ticket und ohne Ticket – kommuniziert werden + es müssen Tickets verschickt und in der Schule verteilt werden. Anmeldeverfahren wird so komplizierter und die Hürden sich anzumelden höher)  
*Ziel ist es, möglichst viele Schulen zur Veranstaltung zu holen. Kontingentsystem ist beste Option, um die Teilnahme je Schule zu begrenzen und jeder Schule Plätze freizuhalten, Verkomplizierung ist leider Negativfolge davon*
- Frage: Warum arbeiten wir mit erhöhtem Schwierigkeitsniveau? (Problem: Es sollen 450 Schülerinnen und Schüler je Veranstaltung teilnehmen – hoher Wert für LSR-Verhältnisse. Dann müssen diese 450 in genau drei Gruppen teilbar sein,

# Protokoll zur V. Landesvorstandssitzung



**Ort:** Büro LSR  
**Datum:** Sonntag, der 27.05.2018  
**Zeit:** 15:00 bis 21:00 Uhr  
**Protokollant(en):** Erik

die zu unterschiedlichen Zeiten ankommen – es müssen drei Zeitpläne kommuniziert werden. Wir teilen in 10 Regionen ein statt bereits existierenden Aufteilungen zu nutzen)

*Konzept ist bisher so geplant, das möglichste viele Personen teilnehmen können. An sich ist das Werbeverfahren relativ einfach – jeder mit Ticket muss nur einige Anmelde Daten eingeben. Schwierigkeit entsteht zwar, ist mir gutem Management aber machbar.*

- Frage: Was passiert beim zweiten Teil? (Problem: „Mit Schülern ins Gespräch kommen“ ist eher ungenau)

*Planung bisher: Es gibt eine Gruppe von Referenten, bestehend aus LaDe/Ehemaligen /LaVo. Diese Gruppe informiert einerseits, wie Schüler an Schule aktiv werden können, andererseits nimmt sie aktuelle Probleme auf und gibt Hilfestellungen*

Nachfrage: Soll es ein Format sein, bei dem wir mit Schülern ins Gespräch kommen und uns ihrer Probleme annehmen oder soll es ein Coaching für Schüler im Sinne einer Weiterbildung sein?

*Eher eine Mischung, genaueres muss noch geklärt werden.*

- Frage: Wo ist, bei der Planung des 2. Teils der Durchläufe, der Unterschied zu MiWi? (Problem: Mitwirkung mit Wirkung führt Seminare durch, bei denen einerseits die Beteiligungsrechte und -möglichkeiten der Schüler aufgezeigt werden und andererseits auch der Umgang mit konkreten Problemstellungen geübt wird)

*MiWi kommt, wenn sie gezielt angefragt werden. Der LSR will einen anderen Ansatz verfolgen und ungefragt, aber gezielt in die Regionen gehen und dort nachfragen.*

Nachfrage: Erneut mit Bezug auf den Inhalt des zweiten Teils der Durchläufe gefragt, gibt es dort nicht Überschneidungen mit einem MiWi-Seminar?

*Ziel ist es, unsere Basis zu erreichen und in Summe 4.500 Schüler zu erreichen.*

Erwiderung: Bisher ist vor allem bekannt, dass es um 4.500 Schülerinnen und Schüler geht. Aber es fehlt noch eine Vorstellung, was bei der Veranstaltung (speziell zweiter Teil der jeweiligen Durchläufe) gemacht werden soll. Was ist das Ziel der Veranstaltung, außer 4.500? Der LSR wird vorgestellt, dann gibt es eine Rede, dann haben die Schüler eine Vorstellung, was der LSR ist und was er gerade tut. Aber was folgt dann?

*Im Kern geht es darum, dass der Schüler gestärkt und geschult wird.*

Erwiderung: Dann würde es Sinn ergeben, sich mit MiWi bzw. der DKJS kurzzuschließen, zumal wird ja auch eine ganze Reihe an Moderatoren/Referenten brauchen.

- Frage: Wie sieht die Zeitschiene aus?/Gibt es schon eine grobe Zeitplanung?

*Ziel ist es, nach den Sommerferien damit zu beginnen.*

# Protokoll zur V. Landesvorstandssitzung



**Ort:** Büro LSR  
**Datum:** Sonntag, der 27.05.2018  
**Zeit:** 15:00 bis 21:00 Uhr  
**Protokollant(en):** Erik

Erwiderung: Die Zielmarke wird schwer zu halten sein, allein schon, weil die Genehmigungsfrist bei zwei Monaten liegt, insofern wäre ein weiter hinten liegender Zeitpunkt günstig.

## TOP 5 Sonstiges/Open Space

- Termine:
  - o 23. Deutscher Präventionstag – 11.6./12.6.2018 – Dresden → **Pia, Paula**
  - o Sommerempfang SPD-Fr. – 12.6.2018 – Dresden → **Erik, Paula**
- SV-Wiki
  - o Domenico erinnert an die entsprechende Vereinbarung FSSV-LSR
  - o FSSV hat auf seiner Mitgliederversammlung gefordert, zeitnah mit dem Projekt zu beginnen
  - o Einrichtung des Projekt-Arbeitskreises notwendig

---

**ABSTIMMUNG: Der LaVo benennt Max und Erik als Mitglieder des gemeinsamen Arbeitskreises SV-Wiki von LSR und FSSV: einstimmig angenommen**

---